
Checkliste für mehr Teilhabe der Schülerschaft im Schulalltag an beruflichen Schulen



„Partizipation heißt, Entscheidungen, die das eigene Leben und das Leben der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden.“

Richard Schröder

Diese Checkliste soll Schulleitungen, Verbindungslehrkräften und dem gesamten Kollegium Impulse geben, um wirkliche Partizipation an bayerischen beruflichen Schulen zu etablieren und diese zu fördern.

Wertschätzung

- Die Arbeit der Schülerinnen und Schüler wird vom Kollegium und der Schulleitung wertgeschätzt
- Schülerinnen und Schüler bekommen Zeit zur Verfügung
- Schülerinnen und Schüler haben Räume, um kreativ zu sein
- Das Engagement der Schülerinnen und Schüler wird im Zeugnis vermerkt

Kommunikation

- Schülerinnen und Schüler werden zu allen wichtigen Entscheidungen gehört
- Ihre Meinung wird ernstgenommen und in Prozesse einbezogen
- Schülerinnen und Schüler lernen moderne Planungstools kennen
- Regeln zum Umgang miteinander sind klar kommuniziert

Betreuung von Schüleraktivitäten

1. SMV-Arbeit

- Schülerinnen und Schüler kennen ihre Verbindungslehrkraft
- Die Verbindungslehrkraft nimmt sich für Probleme der Schülerinnen und Schüler Zeit
- Die Verbindungslehrkraft unterstützt die Schülerschaft kontinuierlich
- Die Verbindungslehrkraft moderiert Prozesse und hilft Hürden zu beseitigen
- Die Verbindungslehrkraft strukturiert Prozesse im nötigen Umfang
- Die Verbindungslehrkraft arbeitet im engen Austausch mit der Schulleitung

2. Sonstige

- Das Kollegium ermutigt die Schülerschaft sich aktiv einzubringen
- Das Kollegium übergibt Verantwortung an die Schülerschaft
- Die Lehrkräfte unterstützen die Schülerschaft bei der Organisation von Austauschtreffen